



Polizeiprojekt

Bereits in Klasse 8 nimmt der Polizeiberuf unter den Traumberufen eine Spitzenposition ein. Viele verbinden mit dem Beruf das spannende Vorgehen und den damit verbundenen Nervenkitzel aus bekannten Kriminalserien.

Da eine Bewerbung zum Polizeidienst in NRW nur mit dem Abitur bzw. Fachabitur möglich ist, stellt sich für interessierte SchülerInnen die Frage nach einem zielgerichteten Anschluss.



Unter der Leitung von Polizeihauptkommissar Rüdiger Reusch gewinnen die SchülerInnen der **Jahrgangsstufe 10** im Verlauf eines Planspiels einen realitätsnahen Blick auf den Beruf. Neben der Erarbeitung von konkreten Aufgaben und Anforderungen stehen die erforderlichen Sozialkompetenzen im Mittelpunkt des Geschehens, die im Rahmen von teamorientierten Aufgabenstellungen vermittelt werden.

Neben der Bewusstmachung der im Polizeiberuf wichtigen Eigenschaften reflektieren die TeilnehmerInnen ihre eigenen Fähigkeiten. Um beides miteinander in Einklang zu bringen erfolgt ein Perspektivwechsel.

Dabei müssen sich die SchülerInnen mit der Überlegung auseinandersetzen, ob sie sich selbst einstellen würden, warum bzw. warum nicht und was sie an ihrem Verhalten ändern können, um ihre Erfolgschancen bei einer Bewerbung zum Polizeidienst verbessern zu können.

In abschließenden Rollenspielen wird im Rahmen von alltäglichen polizeilichen Einsätzen die Handlungskompetenz gestärkt, bei der die Entschlussfähigkeit und die Kommunikation mit den anderen Teammitgliedern im Vordergrund steht.

Susanne Schmidt